

## **Ablaufplan zum Fachgespräch „Nachhaltige Grünlandbewirtschaftung – Chancen und Anforderungen an das KULAP im Land Brandenburg“**

	Anmeldung ab 09:30 Uhr
<b>10:00 Uhr</b>	<b>Grußworte</b> Friedhelm Schmitz-Jersch, NABU Landesverband Brandenburg
<b>10:10 Uhr</b>	<b>Einführung zur Gemeinsamen Agrarpolitik und KULAP-Förderung</b> Dr. Silvia Rabold, Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg
<b>10:20 Uhr</b>	<b>Projektvorstellung KBSplus</b> Rana Qarieni, Projekt KBSplus – Ein Partnernetzwerk für Brandenburg
<b>10:30 Uhr</b>	<b>Erhaltungszustand der Grünland-Lebensraumtypen in Brandenburg - Historie - Praxis - Aktuelle Anforderungen</b> Dr. Frank Zimmermann, Landesamt für Umwelt
<b>11:00 Uhr</b>	<b>Zunahme faunistischer und floristischer Diversität im Zuge langjähriger Grünlandextensivierung im Havelländischen Luch</b> Wernfried Jaschke, Staatliche Vogelschutzwarte
<b>11:30 Uhr</b>	<b>Das Dynamische Grünlandmanagement in der praktischen Umsetzung</b> Nanett Nahs, Nationalpark Unteres Odertal
<b>12:00 Uhr</b>	<b>Diskussionsrunde</b>
<b>12:30 Uhr</b>	<b>Mittagspause</b>
<b>13:15 Uhr</b>	<b>Naturschutzgerechte Grünlandbewirtschaftung - Erfahrungen, Maßnahmen und Ziele</b> Frank Gottwald, Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF)
<b>13:45 Uhr</b>	<b>Grünlandnutzung – Ausgestaltung von AUKM aus Sicht der Landwirtschaft</b> Jens Schreinicke, LBV / Kreisbauernverband Potsdam-Mittelmark
<b>14:15 Uhr</b>	<b>Perspektiven zur Weiterentwicklung der Agrar- und Umweltprogramme</b> Dr. Rainer Oppermann, Institut für Agrarökologie und Biodiversität (IFAB) Mannheim
<b>14:45 – 15:30 Uhr</b>	<b>Diskussionsrunde</b>

**Moderation: Frau Dr. Rabold, Leiterin der ELER-Verwaltungsbehörde im Land Brandenburg**

Bitte melden Sie sich bis zum 15. Februar 2019 per E-Mail bei Frau Krannich unter [kerstin.krannich@dgb.de](mailto:kerstin.krannich@dgb.de) an.





### Lage des Veranstaltungsortes

Haus der Natur Potsdam  
Lindenstr. 34  
14467 Potsdam



Das Haus der Natur befindet sich im Innenhof des Gebäudekomplexes Großes Waisenhaus zu Potsdam, Zugang über Breite Straße, Linden- oder Spornstraße. Bitte beachten Sie, dass in der Potsdamer Innenstadt nur begrenzte Parkmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- DB- und S-Bahnhof Potsdam-Hauptbahnhof, 12 Minuten Fußweg zum Haus der Natur
- Bus 606 (Haltestelle Naturkundemuseum)
- Tram 90, 91, 92, 93, 96, X 98 (Haltestelle Alter Markt)

Quelle: <http://www.hausdernatur-potsdam.de/lageplan.html>



EUROPÄISCHE UNION  
Europäische Struktur-  
und Investitionsfonds

Das Projekt KBS*plus* wird aus  
Mitteln der Europäischen Union und  
des Landes Brandenburg gefördert.

